



Datenschutzerklärung für Teilnehmer_innen von Online-Workshops der Technischen Universität Wien

Der Datenschutz und dessen Sicherstellung sind wichtige Anliegen der TU Wien. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO¹ und dem österreichischen DSG² festgelegt sind. Die TU Wien verarbeitet ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Zwecke erforderlich sind, und ist stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zur gewährleisten.

Verantwortlicher:

Rektorat der Technischen Universität Wien
Karlsplatz 13
1040 Wien

Datenschutzbeauftragte:

Mag. Christina Thirsfeld
Technische Universität Wien
Karlsplatz 13/018, 1040 Wien
datenschutz@tuwien.ac.at

Folgende Daten werden – dem jeweiligen Online-Workshop entsprechend – bei dieser Datenverarbeitung verarbeitet:

- *Akademischer Grad*
- *Name*
- *Institution*
- *Telefon*
- *E-Mail*
- *Foto*
- *Geschlecht*
- *Staatsbürgerschaft*

Die Daten werden unmittelbar bei Ihnen erhoben.

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung:

Diese Nutzung personenbezogener Daten basiert je nach Art und Ablauf des Online-Workshops auf Grundlage des Artikel 6 Abs 1 lit a (Einwilligung der_des Teilnehmer_in), lit c (rechtliche Verpflichtung), lit e (Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse) oder lit f (Wahrung berechtigter Interessen) DSGVO iVm § 3 Universitätsgesetz 2002.

¹ Datenschutz-Grundverordnung

² Datenschutzgesetz

Kategorien von Empfänger_innen der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend dem jeweiligen Online-Workshop an folgende Empfänger_innen, die direkt in den Online-Workshop involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht, weitergeleitet

- *an das jeweils verwendete Registrierungstool (siehe Einladung bzw Anmeldung);*
- *an das jeweils verwendete Konferenztool (siehe Einladung bzw Anmeldung);*
- *zur Bewerbung der Veranstaltung im Internet, in Newslettern und/oder auf Plakaten (nur Name, Institution und Foto);*
- *an andere Workshopteilnehmer_innen (nur Name und Institution).*

Zweck der Datenverarbeitung:

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten zur Verarbeitung und Übermittlung von Daten zur Organisation und Administration von Online-Workshops, die von der TU Wien abgehalten werden.

Bewerbung der Veranstaltung mit personenbezogenen Daten:

Von ausgewiesenen Personen, zum Beispiel von Vortragenden oder Leiter_innen eines Online-Workshops, können personenbezogene Daten (Name, Arbeitgeber, Foto) zum Zweck der Bewerbung des jeweiligen Online-Workshops veröffentlicht werden.

Datenverarbeitung für Zwecke der Verwaltung und/oder Übermittlung von Kontaktdaten an andere Teilnehmer_innen

Zur Erfüllung des Zwecks des jeweiligen Online-Workshops (zB dem Austausch innerhalb der wissenschaftlichen Community) können Kontaktdaten (Name und Institution) übermittelt beziehungsweise in - nur den Teilnehmer_innen zugänglichen - Dokumenten verarbeitet werden.

Übermittlung in ein Drittland:

Je nachdem welches Registrierungs- und/oder Konferenztool verwendet wird, können personenbezogene Daten

- an Drittfirmen innerhalb der EU/EWR übermittelt;
- an Drittfirmen außerhalb der EU/EWR übermittelt werden, wenn ein Angemessenheitsbeschluss vorliegt.

Speicherdauer:

Wir speichern Ihre Daten für die Abwicklung des Online-Workshops und einer allfälligen Folgeveranstaltung und darüber hinaus, solange gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen oder solange Rechtsansprüche gegenüber der TU Wien geltend gemacht werden können beziehungsweise solange dafür eine Einwilligung erteilt wurde.

Als **Betroffene_r** dieser Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der TU Wien folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Richtigstellung
- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Weiters haben Sie als Betroffene_r das Recht, sich bei der Datenschutzbehörde über eine vermeintlich unzulässige Datenverarbeitung beziehungsweise über eine Nichterfüllung unserer Pflichten aus der DSGVO zu beschweren.

Recht auf Widerruf gemäß Art 7 DSGVO:

Abhängig von Ihrer „Personenkategorie“ bitten wir Sie um verschiedene Einverständniserklärungen. Diese werden innerhalb der Online Registratur abgefragt.

Jede betroffene Person hat das Recht, ihre gegebene(n) Einwilligung(en) jederzeit schriftlich per E-Mail an die/den jeweilige_n Organisator_in zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einverständniserklärung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.